

EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE DERMBACH
KIRCHENBLÄTTCHEN

September bis November 2024



KONTAKT

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Dermbach

Schlossberg 5, 36466 Dermbach

Tel. (036964) 82354

PfarrerIn Silke Glöckner:

silke.gloeckner@kkbasa.de

Freier Tag: Montag, in Notfällen erreichbar

KantorIn Youna Park:

youna.park@kkbasa.de

Gemeindepädagogin Ellen Schmuck:

ellen.schmuck@kkbasa.de

SekretärIn Sandra Pabst:

sandra.pabst@kkbasa.de

Sprechzeiten Gemeindebüro: MI + DO 9-12 Uhr

NEUE KONTONUMMER!

Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband Meiningen

Bank: VR-Bank NordRhön eG

IBAN: DE15 5306 1230 0005 8022 88

Verwendungszweck: KG Dermbach „Beispielzweck“
oder RT 4609 „Beispielzweck“

Titelbild: B. Gade © GemeindebriefDruckerei.de

Kirchenblättchen 27. Nummer, Jahrgang 7, Heft 3

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 10. November 2024

VORWORT

Liebe Leserinnen und Leser,

kaum hat das neue Schuljahr begonnen, nimmt das Gemeindeleben wieder Fahrt auf: Kinderkirchennacht, Kinderabendmahlkurs, Liederabend. Alles worauf wir uns noch freuen können, lesen Sie in diesem Blättchen.



Als ich letzte Woche in der Kirche Vorbereitungen treffe, komme ich mit Touristen ins Gespräch. „Wow, das ist ja eine richtig aktive Gemeinde hier!“, sagen die beiden Gäste. „Ja!“, sag ich nicht ohne Stolz.

Danke an alle, die sich einbringen mit ihrer ehrenamtlichen Kraft, an alle, die die Kirchgemeinde finanziell unterstützen und vor allem an alle, die an den Veranstaltungen teilnehmen. Bleiben wir dran und pflegen, das was hier Früchte trägt und lassen noch mehr Früchte dazu kommen. Wer mitmacht, erlebt Gemeinde! Ob die Gemeinde aktiv ist, liegt an uns allen und an Gottes Segen, der Gelingen schenkt. Jesus Christus spricht: *Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht.* (Joh 15,5)

Bleiben wir dran!

Eine behütete Zeit wünscht,

Ihre Silke Glöckner

Abwesenheit Pfarrerin Glöckner:

7.10. – 13.10.24

Vertretung durch Pfarrerin Mang aus Kaltenwestheim

Tel. 036946-20787

Liebe Leserin, lieber Leser,

Gott ist sauer. Und wie es Gottes Art ist, schluckt er den Ärger nicht hinunter, sondern lässt ihn diejenigen wissen, die ihn verärgern. In diesem Fall hat der Prophet Jeremia das Los gezogen und muss Gottes Schimpf- und Schandworte über das Königshaus Juda und über seine falschen Propheten an die Leute bringen. Sie haben das Volk in die Irre geführt, um ihren eigenen Vorteil daraus zu ziehen und haben Gott und seine Gebote missachtet. Gott liebt sein Volk, aber gerade deshalb ist sein Ärger auch so groß und er distanziert sich ein Stück von ihm.



Bin ich nur ein Gott, der nahe ist, spricht der Herr, und nicht auch ein Gott, der ferne ist? (Jer 23,23), fragt er. Wir Menschen stehen auch ständig in der Erfahrung von Nähe und Ferne. Nähe erfahren wir vor allem in unseren Familien und Freundschaften, in guten Beziehungen. Ferne erleben wir in Momenten der Einsamkeit, wenn wir uns gegenüber einer Person oder einer Situation ohnmächtig fühlen oder wenn wir keinen Halt im Leben spüren. Auch wenn wir den Eindruck haben, dass wir bei etwas außen vorgelassen werden, bei gesellschaftlichen oder politischen Entscheidungen, wenn unsere Stimme nicht gehört wird, ist das eine Erfahrung von Ferne. Das macht wütend und traurig. Manchmal so sehr, dass Menschen Kontakte abbrechen, den Glauben an Gott verlieren, aus der Kirche austreten oder Parteien mit vermeintlich einfachen Antworten wählen. Leider gibt es auf die wenigsten Fragen in unserem Leben und für die Probleme in

ANDACHT

unserem Land und auf der Welt einfache Antworten oder Lösungen. Und so ist das auch mit Gott.

Wir haben sein Versprechen, dass er uns nahe ist. Aber er fühlt sich auch so unendlich weit weg an. Für uns ist das schwer zu verstehen, weil wir uns doch einen Wohlfühlgott wünschen – einen Gott, der nicht kompliziert ist im Gegensatz zu vielem anderen in unserem Leben. Ein Gott und am besten auch eine Kirche, die ganz einfach zu verstehen sind, ohne Widersprüche, das wünschen wir uns. Ja, es ist furchtbar anstrengend und kraftraubend, Widersprüche auszuhalten und mit Problemen umzugehen. Diese Gedanken im Zusammenhang mit dem Monatspruch für September aus dem Propheten Jeremia mögen für die erste Seite eines Gemeindebriefes schwere Kost sein. Aber ich verbinde mit meinen Worten einen tiefen Wunsch für uns alle und für die Zukunft: dass wir die Herausforderung, nicht einfach zu lösender Fragen und Probleme gemeinsam angehen. Und das beginnt, indem wir miteinander reden und im Austausch sind über unsere (Glaubens-)Zweifel, unser Unverständnis und unseren Ärger. Indem wir zum Ausdruck bringen, was uns beschäftigt, hilft uns das selbst, andere können uns besser verstehen und auch wir haben mehr Verständnis für andere.

Und zum Schluss kommt nun doch die Wendung, denn der Vers aus Jeremia ist noch nicht vollständig. Er wird durch den nachfolgenden Vers komplettiert: *Meinst du, dass sich jemand so heimlich verbergen könne, dass ich ihn nicht sehe?, spricht der Herr. Bin ich es nicht, der Himmel und Erde erfüllt?*

ANDACHT

Für mich persönlich ist das die Bestätigung, dass meine Urteile oft falsch sind. Gott ist nicht fern in dem Sinn, dass er vollkommen abwesend ist und mich allein lässt. Sondern die Nähe und Ferne Gottes beziehen sich darauf, dass er überall ist, in der Nähe und in der Ferne. Welch ein tröstender Gedanke, der Halt in einer komplizierten Welt gibt.

Ihre Katrin Mang, Pfarrerin in Kaltenwestheim

WER SINGT MIT?

Am 28. Dezember um 17 Uhr wird in unserer Kirche Antonio Vivaldis *Gloria in D* (RV 589) aufgeführt.

Sie wollen gerne mitsingen? Kommen Sie zur Probe.

Die Proben starten am 6./7. November.

Mittwochs 18–19.30 Uhr im Pfarrhaus Roßdorf

Donnerstags 19–20.30 Uhr im Gemeindesaal Dermbach

Ihre Kantorin Youna Park

NEUE VERWALTUNGSMITARBEITERIN

Liebe Gemeindeglieder,

ich möchte mich kurz vorstellen: Mein Name ist Sandra Pabst, geb. Staudt. Ich bin 47 Jahre alt und verheiratet mit Marko Pabst. Zusammen mit unseren beiden Kindern wohnen wir in Wiesenthal. Meine Kindheit habe ich mit meinen Eltern und Geschwistern in Oepfershausen verbracht.



Dort besuchte ich die Schule und habe den Realschulabschluss erworben. Danach absolvierte ich die Ausbildung zur Bürokauffrau. Nach erfolgreichem Abschluss übernahm und leitete ich zusammen mit meinem Bruder bis 2020 den S+S Einkaufsmarkt GbR in Wasungen. Seit 2021 arbeitete ich als Bürokauffrau bei der Firma Döttling – Fachbetrieb für Desinfektion und Schädlingsbekämpfung in Bad Liebenstein. Da ich ein aufgeschlossener und kontaktfreudiger bin, öffnete sich die Tür für neue Aufgaben und zwischenmenschliche Beziehungen. Ab 1. Juli bin ich als Verwaltungsangestellte für die Kirchgemeinden Roßdorf-Wernshausen, Dermbach und Empfertshausen tätig. Ich freue mich sehr, auf meine neuen Aufgabenbereiche und möchte die Pfarrbereiche unterstützen. In diesem Sinne wünsche ich mir ein gutes Miteinander.

Liebe Grüße, Sandra Pabst

Sprechzeit in Dermbach Mi 9.00 – 12.00 Uhr
Do 9.00 – 12.00 Uhr

Begrüßung von Sandra Pabst im Gottesdienst am 1. September 9.30 Uhr in Dermbach

KINDERKIRCHENNACHT



Zum fünften Mal lud das Kindergottesdienstteam unserer Kirchgemeinde Dermbach zur Kinderkirchennacht ein. Über 30 Kinder erarbeiteten zum Thema „Schöpfung“ ein Wandgemälde, entdeckten bei Dunkelheit den ihnen vertrauten Pfarrgarten ganz neu, brieten Stockbrot, sangen bei Kerzenschein den Schöpfungsgesang „Laudato si“ des Franz von Assis, zogen dann in die Kirche und hörten noch das Schlagen der Turmuhr zu Mitternacht. Den Sonnenaufgang in der Kirche zu erleben, das Licht durch die kostbaren Kirchenfenster wahrzunehmen, war etwas ganz Besonderes für alle. Mit einem gemeinsamen Frühstück und einem großen Abschlusskreis mit allen Eltern endete die Veranstaltung. Nächstes Jahr laden wir wieder alle Kinder der Klassen eins bis sechs ein. Bis dahin kann das Kunstwerk jeden Sonntag zum Gottesdienst um 9:30 Uhr besichtigt werden.

Felicitas Kotsch

ICH BIN DER WEINSTOCK, IHR SEID DIE REBEN



Unter diesem biblischen Motto feierten wir am 18. August Gottesdienst mit Abendmahl. Das Besondere an diesem Sonntag war, dass zehn Kinder das erste Mal am Abendmahl teilnahmen, nachdem sie mit ihren Eltern den Kurs besucht haben.

An drei Nachmittagen wurde der Frage nachgegangen wurde, welche Bedeutungen im Abendmahl stecken. Angefangen bei der Geschichte vom letzten Mahl Jesu, der Frage, wie wir uns die Gemeinschaft mit Gott und untereinander vorstellen können und vielem mehr. Es wurde gebastelt, gesungen und viel gefragt und entdeckt. Der nächste Kurs findet von 18. bis 24. August 2025 statt.

Zum Erstabendmahl gingen: Hermine Bohn, Thea Fuhrmann, Elli Marleen Hooke, Carlotta-Cassiopeia Leist, Ida Löffler, Adrian Martin, Letizia und Jores Rosenthal, Theo Stehling, Friedrich Werner

Ellen Schmuck und Silke Glöckner

Christenlehre

Montag	16 ¹⁵	Kl. 2+3
	17 ⁰⁰	Kinderchor
	17 ⁴⁵	Kl. 4–6



Ein neues Projekt startet in unserer Gemeinde:
Kirche Kunterbunt – Immer am 4. Mittwoch im Monat.

Von 16³⁰ – ca. 18⁰⁰ Uhr verbringen die Kinder von 2 Jahren bis Klasse 1 gemeinsam mit Eltern, Großeltern, Paten und Geschwistern einen Nachmittag unter einem biblischen Thema mit Singen, Spielen, Basteln, Beten und Essen.

Termine: 28.8., 25.9., 23.10., 27.11.
Nähere Infos bei Ellen Schmuck

GOTTESDIENSTE FÜR KINDER

Liebe Familien, liebe Kinder,

Kinder sind in jedem Gottesdienst willkommen. Neu ist unsere Bücherkiste in der Kirche. Schaut gerne mal rein!

Kindergottesdienst findet zu folgenden Terminen statt:

- 1. September, zur Vorstellung der neuen Vorkonfis
- 29. September zum Erntedankfest
- 31. Oktober zum Reformationsfest
- 24. November zum Ewigkeitssonntag

FÜR FRAUEN

Mütterkreis

4. September	19 ³⁰
18. September	19 ³⁰
2. Oktober	19 ³⁰
16. Oktober	19 ³⁰
6. November	19 ³⁰
20. November	19 ³⁰

Frauenspätstück: Eat Pray Love

Freitag, 29.11. 18.⁰⁰

FÜR SENIOREN

Tagesausflug

Am 26. September möchten wir gemeinsam eine Tagesfahrt nach Sargenzell unternehmen. Nach der Besichtigung des Früchtetepich kehren wir auf der Heimfahrt zum Kaffeetrinken ein.

Kosten: 15 € Busfahrt, ca. 10 € Kaffee und Kuchen

(Barzahlung im Bus)

Abfahrtszeiten: 12:30 Uhr Empfertshausen, Schule
12:40 Uhr Neidhartshausen, Kirche
12:45 Uhr Dermbach, Busbahnhof
12:50 Uhr Dermbach, Kath. Kirche
12:55 Uhr Unteralba, Friedhof
13:00 Uhr Oberalba

Ca. 13:45 Uhr Ankunft in Sargenzell

Anmeldung **bis spätestens 10. September** im Pfarramt zur Sprechzeit oder unter 036964-82354

Gemeindenachmittag Dermbach (mittwochs)

16. Oktober 14⁰⁰

Gemeindenachmittag Oberalba (donnerstags)

24. Oktober 14⁰⁰

Seniorenachmittag in der Sozialstation (1. Do im Monat)

11. September 14⁰⁰ Auf dem Emberg

Im Oktober fällt der Seniorenachmittag wegen Feiertag und Urlaub aus! Besuchen Sie gerne einen der anderen Nachmittage im Oktober.

GOTTESDIENSTE: SEPTEMBER

1.9. Dermbach	9 ³⁰	Gottesdienst mit Begrüßung der Vorkonfirmanden und Kinder-Gottesdienst
Oberalba	14 ⁰⁰	Ökum. Gottesdienst für Frieden und Einheit auf dem Emberg
6.9. Unteralba	18 ⁰⁰	Kirmes-Gottesdienst
8.9. Dermbach	9 ³⁰	Gottesdienst zur Eisernen Konfirmation mit Abendmahl
14.9. Dermbach	17 ⁰⁰	Konzert mit den Heavenly Voices
15.9. Dermbach	9 ³⁰	Gottesdienst
22.9. Dermbach	10 ⁰⁰	Ökum. Gottesdienst, 5 Jahre Einheitsgemeinde Dermbach
29.9. Dermbach	9 ³⁰	Gottesdienst zum Erntedankfest mit dem Handwerkerchor und Kindergottesdienst
Oberalba	13 ³⁰	Gottesdienst zum Erntedankfest
Unteralba	14 ³⁰	Gottesdienst zum Erntedankfest mit dem Posaunenchor

Die **Erntegaben** gehen in diesem Jahr wieder an die ISA-Kompass-Gruppe, die verschiedene Wohngruppen bei uns in der Umgebung betreibt (z.B. Herpf, Unterkatz).

Am 28. September werden die Erntegaben gesammelt und die Kirchen geschmückt. In Dermbach können Sie Ihre Erntegaben am Sonnabend bis 14 Uhr in der Kirche abstellen.

06-08 **KIRMES** SEP 24

UNTERALBA

FREITAG **Kirmesgottesdienst** 18 UHR
06. SEP

**Flower
Power DISCO**

21 UHR



**TOMMY
STU**



**R FELIX
ROEDER**

SAMSTAG **Tanz am** 19:30 UHR
07. SEP **Anger mit**



SONNTAG **Frühschoppen** mit 10 UHR
08. SEP Blasmusik und Kreuzbergbier

KINDERKIRMES

Wir freuen uns auf Euch - Eure  kg_unteralba

HEAVENLY VOICES KONZERT

HEAVENLY VOICES

HERZLICHE
EINLADUNG

JAHRES-
KONZERT

SAMSTAG
14.09.2024

17:00 UHR
Evangelische Kirche Dermbach

GOTTESDIENSTE: OKTOBER

4.10.	Oberalba	18 ⁰⁰	Kirmes-Gottesdienst
6.10.	Dermbach		kein Gottesdienst
	Unteralba	14 ⁰⁰	Gottesdienst mit Taufe
13.10.	Dermbach	9 ³⁰	Gottesdienst
17.10.	Dermbach	18 ⁰⁰	Kirmes-Gottesdienst
20.10.	Dermbach	9 ³⁰	Gottesdienst Einzug der Kirmesgesellschaft
27.10.	Dermbach	9 ³⁰	Gottesdienst mit den Heavenly Voices Thema „Wunder“
	Oberalba	13 ³⁰	Gottesdienst mit Taufe
31.10.	Dermbach	9 ³⁰	Gottesdienst zum Reformationstag mit Abendmahl und Kinder-Gottesdienst

Neue Einblicke
in Bibel und Weinglas



Wort & Wein

22. Oktober 19.30 Uhr
Ev. Pfarrhaus Dermbach

Ev.-luth. Kirchgemeinde | Schlossberg 5 Dermbach | silke.gloeckner@kkbasa.de | 036964 82354

Märchenspiel Neidhartshausen



Es war einmal im Fröscheland, wo jedes Jahr ein Märchen stattfand.

Zuletzt liefen Hänsel und Gretel in den Wald hinaus und fanden dort das Hexenhaus.

Danach gab es leider kein Märchen in der Kirche mehr, das ist jetzt genau 10 Jahre her.

Doch nun die Märchengruppe sich wieder zusammen gefunden hat, drum findet dieses Jahr ein neues Märchen in der Kirche statt.

Der Wolf, dieser alte Bösewicht, schnappt er sich die 7 Geißlein, oder nicht?

Wer es wissen will, muss nach Neidhartshausen gehen, denn dort in der Kirche könnt Ihr es sehen.

Also tragt euch den **26. Oktober** in den Kalender ein, um **ab 16 Uhr** dabei zu sein.

Im Anschluss müsst Ihr natürlich nicht hungrig nach Hause gehen, alles für das leibliche Wohl wird im Kirchgarten stehen.

Wir laden euch hiermit recht herzlich ein, bei diesem märchenhaften Tag dabei zu sein.

Eure Neidhartshäuser
Märchenspieler



DREIEINIGKEITSKIRCHE ZU DERMBACH

ES GIBT ZWEI ARTEN, SEIN LEBEN ZU LEBEN:
ENTWEDER SO, ALS WÄRE NICHTS EIN WUNDER,
ODER SO, ALS WÄRE ALLES EIN WUNDER.
ICH GLAUBE AN LETZTERES.

Albert Einstein



**GOTTESDIENST
IN ANDERER FORM**
mit Liedern zwischen Himmel
und Erde

und den Heavenly Voices
**Sonntag, 27. Oktober 2024,
9:30 Uhr**

REFORMATIONSFEST

Mit einem feierlichen Abendmahls-gottesdienst wollen wir am 31. Oktober 9:30 Uhr das Reformationsfest begehen.

Anschließend ist in der Schlosshalle wieder der Mittagstisch für uns gedeckt. Wer am Mittagessen teilnehmen möchte erwirbt im Vorfeld Essenmarken.

Verkauf der Marken bis 24. Oktober im Gemeindebüro zu den Sprechzeiten oder im Anschluss an die Gottesdienste zu Erntedank und im Oktober.

Roulade mit Thür. Klößen und Apfelrotkohl 16,80 €

Hirschgulasch mit Thür. Klößen und Apfelrotkohl 16,80 €

Rösti mit frischen Champignons und gem. Salatteller 12,50 €



BAUBERICHT

Zum 1. September werden die beiden Wohnungen im Gemeindehaus nun neu vermietet. Die Bauarbeiten dauerten länger als gedacht, aber nun ist es geschafft.

Die Wohnungen sind nun auf dem neusten Stand, komplett saniert und mit einer Einbauküche ausgestattet. Durch die Mieten werden natürlich zuerst einmal die Baukosten abgezahlt, aber perspektivisch tragen die Mieten zur Finanzierung der Gemeindearbeit bei.

Ich danke allen beteiligten Firmen für ihre Arbeit:

Fa. Fleischmann, Brunnhartshausen, Fa. Petzenberger, Unteralba, Fa. Kümpel, Dermbach, Fa. Wagner, Klings, Fa. Kynast, Dermbach, Fa. Heim, Kaltensundheim, Fa. Weih, Dermbach, Fa. Kindschuh, Oberalba und Simone Stehling vom Planungsbüro Kraus.

Des Weiteren danke ich dem Gemeindegemeinderat für seinen tatkräftigen Einsatz auf der Baustelle und allen, die durch Kollekte, Kirchgeld und Spenden dazu beigetragen haben, dass dieses Vorhaben gelingen konnte.

Silke Glöckner

BAUBERICHT



GOTTESDIENSTE: NOVEMBER

- | | | |
|-----------------|------------------|---|
| 3.11. Dermbach | 9 ³⁰ | Gottesdienst |
| Oberalba | 13 ³⁰ | Gottesdienst
mit Herbst-Abendmahl |
| 10.11. Dermbach | 9 ³⁰ | Gottesdienst |
| Unteralba | 14 ⁰⁰ | Gottesdienst
mit Herbst-Abendmahl |
| 11.11. Dermbach | 17 ⁰⁰ | Ökum. Martinsandacht
(kath. Kirche) |
| 17.11. Dermbach | 9 ⁰⁰ | Gottesdienst mit anschließender
Kranzniederlegung anlässlich des
Volkstrauertages |
| 20.11. Dermbach | 9 ³⁰ | Gottesdienst zum Buß- u. Bettag
mit allgemeiner Beichte |
| 24.11. Dermbach | 9 ³⁰ | Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
mit Kinder-Gottesdienst |
| 30.11. | 17 ⁰⁰ | Singspiel (kath. Kirche) |
| 01.12. Dermbach | 9 ³⁰ | Familien-Gottesdienst |

„DON QUIJOTE – eine szenische Collage“

Am 7. November 15 Uhr kommt im rechten Schlossflügel das Puppentheater (für Erwachsene) zur Aufführung.

14 Uhr beginnen wir mit einer Andacht und Kaffeetrinken.

Zum Stück:

Don Quijote ist ein seinen Ritterromanen verfallener Leser, der unfähig erscheint, zwischen Dichtung und Wirklichkeit zu unterscheiden. Er hält sich für einen stolzen Ritter der seine Angebetete für sich gewinnen will. Hierfür steigt er auf sein klappriges Pferd Rosinante und besteht zahlreiche Abenteuer, begleitet von seinem treuen Schildknappen.

Der Roman des Spaniers Miguel de Cervantes ist eines der berühmtesten Werke der Weltliteratur.



Denkmal für Cervantes in Madrid

310 Jahre Kirmes Dermbach

17. Oktober bis 21. Oktober 2024

Do - 17. Oktober
18:00 Uhr

historischer Gottesdienst
anschl. Antrinken

Fr - 18. Oktober
21:00 Uhr



Kirmesdisco



Sa - 19. Oktober
20:00 Uhr

Kirmestanz mit
"Die Oxen"



So - 20. Oktober
10.30 Uhr
14:00 Uhr

Lindentanz anschl. Mittagessen
Kinderkirmes
anschl. Dämmerchoppen

Mo - 21. Oktober
18:30 Uhr

Haxenessen mit Kreuzbergbier
Kirmesbeerdigung

Es lädt ein die Kirmesgesellschaft Dermich e.V.

DANKE – DIAMANTENE KONFIRMATION 2024



Am 26. Mai dieses Jahres feierten wir, die ehemaligen Konfirmanden des Geburtsjahrganges 1949/1950 unsere Diamantene Konfirmation. Das kann man ein besonderes Ereignis nennen. Wir hatten dazu alle unsere Schulkameraden und unseren ehemaligen Lehrer, Herrn Kurt Schwarz, eingeladen. Unsere Schulkameraden wohnen in ganz Deutschland, so an der Ostsee, in Hamburg, in Dresden, in Halle aber die meisten wohnen noch in Thüringen. Sie alle haben den Weg in ihre Heimat gerne in Kauf genommen, um gemeinsam zu feiern. Zum Festgottesdienst wurden wir von Frau Pfarrerin Glöckner vor dem Pfarramt begrüßt und wir gingen gemeinsam den Weg zur Kirche. Frau Glöckner gestaltete den Gottesdienst sehr feierlich. Eingesegnet wurden alle Jubelkonfirmanden. Zum Heiligen

DANKE – DIAMANTENE KONFIRMATION 2024

Abendmahl waren alle eingeladen, die der Kirche angehören. Begleitet wurde der Gottesdienst von sehr schöner und festlicher Musik von Kantorin Park und Frau Elvira Dreßler, die auf der Violine spielte. Das verlieh dem Gottesdienst einen besonderen feierlichen Rahmen. Wir möchten uns hiermit ganz herzlich für die Ausgestaltung unserer Diamantenen Konfirmation bei Frau Glöckner, Frau Park, Frau Elvira Dreßler und dem Gemeindegemeinderat bedanken, die uns diesen Tag unvergesslich gemacht haben. (Text: Lieselotte Preuß)

Falls 70 Jahre oder älter sind und Ihren Geburtstag in der Geburtstagsliste vermissen, dann reichen Sie Ihre Datenschutzerklärung noch nach oder melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

Getauft wurden:

12. Mai	Finn u. Linus Janowski	Dermbach
9. Juni	Linus Gehb	Dermbach
21. Juli	Mattheo Leano Roth	Unteralba
11. August	Hilda Christiana Schmidt	Dermbach
18. August	Zoe Rausch	Waldenbuch/Wü.
	Dean Görtler	Unteralba
	Lynn Görtler	Unteralba

Getraut wurden:

15. Juni	Tobias Gehb und Anne, geb. Bergner	Dermbach
----------	---------------------------------------	----------

Ihre Silberne Hochzeit feierten:

13. April	Kerstin und Hartmut Hepp	Unteralba
29. Juni	Silke und Jörg Markert	Unteralba

Ihre Goldene Hochzeit feierten:

24. Februar	Annerose Paul und Mähler	Oberalba
23. März	Ingeborg und Peter Lückert	Unteralba

Heimgerufen und bestattet wurden:

19. Februar	Kurt Denner	Dermbach
26. Februar	Klaus Möller	Unteralba
6. März	Susann Steger, geb. Schönian	Dermbach
3. April	Ilse Sauerbier, geb. Marten	Dermbach
29. April	Willy Pabst,	Oberalba
9. Mai	Albert Gehb	Unteralba
14. Mai	Monika Peter, geb. Dittmar	Unteralba
25. Mai	Gerhard Enge	Oberalba
27. Mai	Anna Marie Pflock	Dermbach
29. Mai	Lina Böhm, geb. Weißenborn	Unteralba
15. Juni	Hilde Günther, geb. Grob	Unteralba

WORT ZUM WEITERDENKEN



Ich danke Gott, und freue mich
wie's Kind zur Weihnachtsgabe,
dass ich bin! Und dass ich dich,
schön menschlich Antlitz habe.

Dass ich die Sonne, Berg und Meer,
und Laub und Gras kann sehen,
und abends unterm Sternenheer
und lieben Monde gehen.

Und all das Geld und all das Gut
gewährt zwar viele Sachen;
Gesundheit, Schlaf und guten Mut
kann's aber doch nicht machen.

Gott gebe mir nur jeden Tag,
so viel ich darf zum Leben.
Er gibt's dem Sperling auf dem Dach;
wie soll er's mir nicht geben!

Matthias Claudius

